

Prüfung im SU (Fachleiter hier?)

Beitrag von „blondi2019“ vom 12. August 2019 15:41

Hallo zusammen.

Ich befinde mich kurz vorm Ende meines Refs in NRW.

Ich habe in 6 Wochen meine UPP und bin grad etwas am Verzweifeln. Vielleicht sind hier schlaue Menschen unterwegs, die mir helfen können.

Ich werde mit meiner 1/2 (Jahrgangsübergreifender Unterricht) Regenwürmer halten und untersuchen. Meine Reihe ist so aufgebaut, dass wir die Haltung, die Lebensgewohnheiten der Würmer, den Körperbau etc untersuchen.

Die UPP dreht sich dann um die Sinnesorgane. Wir werden eine Stunde zuvor bereits mit den Sinnen angefangen haben. Das Hören.

Nun ist in der UPP das Sehen dran.

Die zentrale Frage der Std, die ich immer an die Tafel schreibe lautet: "Kann der Regenwurm sehen?" Die Kids wissen dann ja schon, dass er keine klassischen Augen hat, wie wir Menschen. Ich möchte dann im Sitzkreis in der Einführung drauf kommen, dass er keine Augen hat, aber kann er trotz Augenlosigkeit trotzdem sehen? Dafür machen wir einen Versuch, die Kids leuchten den Wurm an und er vergräbt sich. Sie schlussfolgern, dass er das helle wahrnehmen kann und sich verzieht.. Das ist ja wichtig, damit er nicht austrocknet und gefressen wird..

Nun ist meine Frage:

Die Hauptfrage ist ja: ">Kann der Regenwurm sehen?" Die Bedeutung der Sinneszellen des Regenwurmes ist aber ja auch eine wichtige Frage: Kann er hell und dunkel voneinander unterscheiden? Das mit der Unterscheidung von Hell und Dunkel ist ja essentiell für die Beantwortung der Frage, ob er sehen kann...

Das sind jetzt aber zwei Fragen. Ich darf ja nur eine Hauptfrage haben.

Sorry, ich hoffe es kommt überhaupt richtig rüber, was ich fragen bin. Mein Kopf qualmt....

LG Blondi

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 12. August 2019 15:50

Was ist dein formuliertes Stundenziel?

Beitrag von „blondi2019“ vom 12. August 2019 16:14

Lernzielschwerpunkt der Unterrichtsstunde :

In der vorliegenden Unterrichtsstunde *Kann der Regenwurm sehen?* kommen die SuS zu der Erkenntnis, dass der Regenwurm keine Augen wie der Mensch besitzt, aber trotzdem zwischen hell und dunkel unterscheiden kann, indem sie ein Experiment durchführen, ihre Beobachtungen gestalterisch oder schriftlich festhalten und zudem ein Ergebnis auf ihrem Forscherbogen notieren.

Beitrag von „Krabappel“ vom 12. August 2019 16:17

Das ist in der Tat verwirrend. Jahrgangsgemischt 1/2 bedeutet Anfangsunterricht. Wie habt ihr bis dahin herausgefunden, dass ein Regenwurm nicht hören kann? Und hast du schonmal versucht, den Regenwurm mit der Taschenlampe im Tageslicht anzuleuchten- bist du sicher, dass der Versuch so endet, wie du das für eine Lehrprobe brauchst?

Ich würde erst mal die Sinnesorgane des Menschen (kindgerecht) behandeln. Wie der Regenwurm so lebt und was er frisst, wäre dann ein eigenes Thema. Seine Sinneswahrnehmung im Vergleich zu Wirbeltieren ist eher was für Klasse 6.

Beitrag von „Krabappel“ vom 12. August 2019 16:26

Zitat von blondi2019

In der vorliegenden Unterrichtsstunde *Kann der Regenwurm sehen?* kommen die SuS zu der Erkenntnis, dass der Regenwurm keine Augen wie der Mensch besitzt, aber trotzdem zwischen hell und dunkel unterscheiden kann, ...

...somit kann er aber nicht sehen. Wie sollen die Schüler das herausfinden, kennen sie eine Definition von "sehen"? Ich fürchte, deine Überlegungen sind zu komplex.

Könnt ihr euch nicht auf was anderes konzentrieren? Z.B. mit Hilfe eines Beobachtungskastens herausfinden, dass der Regenwurm aus alten Blättern Erde macht u.a. Dafür gibts allerlei Anleitungen im Netz.

Beitrag von „MarPhy“ vom 12. August 2019 20:05

Zitat von blondi2019

Lernzielschwerpunkt der Unterrichtsstunde :

In der vorliegenden Unterrichtsstunde *Kann der Regenwurm sehen?* kommen die SuS zu der Erkenntnis, dass der Regenwurm keine Augen wie der Mensch besitzt, aber trotzdem zwischen hell und dunkel unterscheiden kann, indem sie ein Experiment durchführen, ihre Beobachtungen gestalterisch oder schriftlich festhalten und zudem ein Ergebnis auf ihrem Forscherbogen notieren.

Ich kann ja nur für mein Seminar sprechen, aber das ist kein Lernziel, oder?

Beitrag von „Philio“ vom 12. August 2019 20:35

Ich fürchte, du hast dich zu sehr in der Komplexität der Details verheddert.

Beantworte die folgenden Grundfragen: Was sollen die Kinder deiner Lerngruppe nach der Stunde können oder verstanden haben? Wie überprüfst du das?

Das ist deine Zielflagge. Die Routenplanung (Methoden, Sozialformen, Medien, ...) kommt erst dann, wenn du das Ziel kennst.

Beitrag von „Anja82“ vom 12. August 2019 20:39

Solche Experimente mit Licht waren bei uns vor 10 Jahren schwer umstritten, Thema Tierquälerei.

Beitrag von „Philio“ vom 12. August 2019 20:56

Zitat von Anja82

Solche Experimente mit Licht waren bei uns vor 10 Jahren schwer umstritten, Thema Tierquälerei.

Auch bei Invertebraten?

Beitrag von „Anja82“ vom 13. August 2019 00:09

Ganz speziell weiß ich es nur vom Regenwurm, hatte einen Besuch in der Einheit. Da ging es ums sehen - Licht und noch schlimmer riechen- Experiment mit Essig. Das gab es alles in der didaktischen Literatur.

Beitrag von „blondi2019“ vom 26. September 2019 09:56

So , ich hab gestern meine UPP mit einer 3 bestanden .

Ich hab die Fragestellung auf „kann der Regenwurm sehen“ verändert.

Ich bin zufrieden, hab als GSL schon längst eine feste Stelle, weswegen die 3 jetzt nicht schlimm ist 😊

Der Tierschutz wird bei dieser Reihe eingehalten. Mit Essig haben wir nicht gearbeitet , aber mit Senf.

LG